

# Inklusion im Sozialraum - aus Sicht des LVR

**Sitzung der  
Stadt – Arbeitsgemeinschaft  
Behindertenpolitik Köln  
am 15.10.2013**

# LVR-Strukturen

**Der Landschaftsausschuss der 13. Landschaftsversammlung Rheinland richtet 2010 eine Kommission Inklusion ein und beauftragt die Verwaltung mit der Erarbeitung eines Aktionsplans**

**Resolution Dezember 2011:  
Inklusion – Leitziel der  
Landschaftsversammlung Rheinland**

**Die LVR-Direktorin übernimmt 2012  
die Gesamtsteuerung zur Umsetzung  
der UN-  
Behindertenrechtskonvention**

**Die LVR-Direktorin bestimmt ihre  
Stabsstelle zur  
LVR-Anlauf- und  
Koordinierungsstelle nach Artikel 33  
UN-BRK**

# LVR-Matrixansatz

**Projekt LVR-Aktionsplan BRK  
Ausgangspunkt: Der LVR als Akteur  
in diesen Handlungsfeldern:**

- 1. Verwaltung und Organisation**
- 2. Bewusstseinsbildung**
- 3. Bildung und Erziehung**
- 4. Arbeit und Beschäftigung**
- 5. Wohnen und Sozialraum**
- 6. Kultur und Freizeit**
- 7. Psychiatrie und Gesundheit**

LVR-Fachtagung  
Frühjahr 2014!

# LVR-Matrixansatz

- **7 Kriterien sind für den LVR relevant:**

1. Inklusion
2. Partizipation
3. Selbstbestimmung
4. Gleichstellung
5. Barrierefreiheit
6. Geschlechtergerechtigkeit
7. Kindeswohl

*z. B. Der LVR beachtet als Akteur im Handlungsfeld Arbeit und Beschäftigung für Menschen mit Behinderungen das Kriterium der Gleichstellung*

# LVR-Matrixansatz



# Beispielhafte Themen der Handlungsfelder

## Handlungsfeld Verwaltung und Organisation

- Überprüfung von Dienstanweisungen, Arbeitshilfen etc. für Mitarbeiter
- Überprüfen von Verwaltungshandeln gegenüber dem Bürger

## Handlungsfeld Bewusstseinsbildung

- öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen und Projekte  
(LVR Tag der Begegnung, 60 Jahre LVR, Auszeichnungen, etc.)
- Schulungen, Fortbildungen in den verschiedenen Bereichen
- Medien, Öffentlichkeitsarbeit Publikationen (z. B. in leichter Sprache)

## Handlungsfeld Bildung und Erziehung

- durch LVR-Inklusionspauschale werden Schulträger allgemeiner Schulen unterstützt
- als Schulträger von Förderschulen wird Infrastruktur, Personal und IT-Technologie nach allgemeinem Stand der Technik eingesetzt

- als Jugendhilfeträger von 4 Einrichtungen der Jugendhilfe
- Förderung aus Mitteln des Landes NRW (U3 Kindergärten, Jugendförderplan NRW, Familien-Beratungsstellen-Bildungsstellen, Sprachförderung)
- Finanzierung von innovativen Modellen zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe aus Mitteln der Sozial- und Kulturstiftung des LVR
- Fachberatung durch das Landesjugendamt des LVR

## **Handlungsfeld Arbeit und Beschäftigung**

- als Integrationsamt durch finanzielle Unterstützung von Arbeitgebern, Kündigungsschutz, Integrationsprojekte, Integrationsunternehmen
- Tagesstätten psychisch kranker Menschen, Werkstätten mit Projekten zum Übergang zum allg. Arbeitsmarkt (IFD, BIAP, Aktion 5, STAR, Übergang 500+), Zuverdienst
- Förderung Peer-Counseling Projekte



## Handlungsfeld Wohnen und Sozialraum

- Vorrang ambulanter Hilfen umsetzen
- Individuelles Hilfeplanverfahren (personenzentrierter Ansatz)
- Einführung des Fallmanagements
- Bewilligung durch FLS, TGL als individuell passgenaue Hilfen
- KoKoBe und SPZ
- Regionale Kooperationsvereinbarungen
- Regionalkonferenzen, Quartalsgespräche, Teilnahme des LVR an örtlichen Gremien, Arbeitskreisen (z.B. Stadt AG, PSAG)
- Rahmenzielvereinbarungen mit der Freien Wohlfahrtspflege
- Modellprojekte
- Anreizprogramm 3, Förderung Peer-Counseling

## **Handlungsfeld Kultur und Freizeit**

- Barrierefreiheit in LVR-Museen und bei kulturellen Veranstaltungen des LVR auch im Kontext Denkmal- und Bodendenkmalpflege
- Gemeinsame Projekte des LVR-Fachbereiches Umwelt mit assoziierten Partner ( z. B. Naturparke, Jakobswege, Europäisches Gartennetzwerk)

## **Handlungsfeld Psychiatrie und Gesundheit**

- Psychiatrische Pflichtversorgung durch 9 psychiatrische Kliniken, LVR-Klinik für Orthopädie, Abteilungen für Neurologie
- Förderung von 67 SPZ durch Finanzierung von Personalkosten, Personalnebenkosten und Sachkosten für eine Vollzeitstelle
- Förderung für Kinder psychisch kranker Eltern im Rahmen eines Förderprojektes

# Ausblick: Vom Projekt zum Mainstreaming...

- **Der LVR-Aktionsplan zur Umsetzung der BRK liegt im Frühjahr 2014 vor.**
- **Im LVR werden künftig bei allen Aktivitäten und Entscheidungen die grundsätzlichen Anliegen und Ziele der BRK mitgedacht.**
- **Dies wird durch im Aktionsplan ausgewiesene „Aktionen“ erprobt.**

# Herzlichen Dank

## für die

# Aufmerksamkeit!

	Inklusion	Partizipation	Gleichstellung	Selbstbestimmung	Barrierefreiheit	Geschlechtergerechtigkeit	Kindeswohl
Handlungsfeld Bildung/ Erziehung	X	X	X	X	X	X	X
Handlungsfeld Arbeit/ Beschäftigung	X	X	X	X	X	X	X
Handlungsfeld Kultur/ Freizeit	X	X	X	X	X	X	X
Handlungsfeld Psychiatrie/ Gesundheit	X	X	X	X	X	X	X
Handlungsfeld Wohnen/ Sozialraum	X	X	X	X	X	X	X
Handlungsfeld Verwaltung/ Organisation	X	X	X	X	X	X	X
Handlungsfeld Bewusstseinsbildung	X	X	X	X	X	X	X